



**Anlage zur Vorlage Y/2022/145:
Kalkulation der Abwassergebühr für die Niederschlagswasserbeseitigung
(Aktualisierung zur Sitzung des Verwaltungsausschusses am 6. Dezember 2022)**

Beschlussvorschlag:

Die Kalkulation der Abwassergebühr für die öffentliche Niederschlagswasserbeseitigung wird beschlossen. Die Gebühr erhöht sich für die Kalenderjahre 2023 und 2024 auf 0,69 €/m². Auf die Berechnungseinheit von 50 m² bezogen beläuft sich die Gebühr für 2023 und 2024 auf jeweils 34,50 €.

Sachverhalt

Die Verwaltung hat die Abwassergebühr für die Niederschlagswasserbeseitigung für 2023 unter Mitwirkung der Schneider & Zajontz Gesellschaft für kommunale Entwicklung mbH, Heilbronn, neu kalkuliert.

Aufgrund der durch die Kahnteichentschlammung bedingten deutlich erhöhten Betriebskosten würde sich die rechnerisch notwendige Gebühr von 0,59 € je m² auf 0,79 € je m² bebauter und befestigter Fläche erhöhen. Jeweils 50 m² werden nach der Satzung zu einer Berechnungseinheit zusammengefasst. Entsprechend müsste der Preis je Berechnungseinheit 2023 39,50 € betragen (vorher 29,50 €).

Um die Belastung der Bürgerinnen und Bürgern im Umfeld allgemein starker Preissteigerungen etwas abzufedern, soll die Gebührenerhöhung auf zwei Kalenderjahre verteilt werden. Die Gebühr steigt daher für die Kalenderjahre 2023 und 2024 von 0,59 € je m² auf 0,69 € je m² bebauter und befestigter Fläche. Entsprechend beträgt der Preis je Berechnungseinheit für die Kalenderjahre 2023 und 2024 dann 34,50 € betragen (vorher 29,50 €).

In den Jahren 2018 bis 2020 betrug die Abwassergebühr für die Niederschlagswasserbeseitigung 0,44 € je m² (22,00 € je Berechnungseinheit); im Jahr 2021 lag die Gebühr bei 0,49 € je m² (24,50 € je Berechnungseinheit) und seit 2022 0,59 € je m² (29,50 € je Berechnungseinheit).